

Aus den Sektionen der SEG

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the
Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **70 (1997)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aus den Sektionen der SEG

ENTOMOLOGISCHER VEREIN ALPSTEIN

ADMINISTRATIVES

Der Verein umfasste Ende 1996 36 Mitglieder. Davon zählen drei Mitglieder zu den Vereinsgönnern. Janett FLORIN, langjähriges Mitglied und ehemaliger Präsident unseres Vereines, verstarb am 27. Januar 1996. Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Die Mehrzahl der aktiven Mitglieder befasste sich mit Lepidopteren und Coleopteren. Ebenfalls bearbeitet wurden Orthopteren, Odonaten und Arachniden. Der Aktivitätsrayon umfasste zur Hauptsache die Ostschweiz; es wurden aber auch Exkursionen in die weitere Schweiz gemacht.

Präsident: Andreas KOPP, Wilerstrasse 9, 8370 Sirnach.

VERANSTALTUNGEN

Die Vereinsaktivitäten teilen sich in die traditionellen Winter- bzw. Sommeraktivitäten. Die Sommeraktivitäten umfassten die Exkursion Thurgau mit faunistischem Hintergrund, sowie den Besuch des Papiliorama bei Neuenburg, mit kameradschaftlichem Hintergrund. Weitere Exkursionen wurden durch das schlechte Wetter unterbunden. An der Belegsammlung BODENMANN, Rehetobel, wurde auch dieses Jahr weitergearbeitet. Einzelne Mitglieder machten faunistische Untersuchungen am Imenberg-Südhang bei Lommis.

Im Winterhalbjahr wurden monatlich Samstagzusammenkünfte abgehalten. Sie dienten zu gemeinsamen Bestimmungsübungen, welche besonders die Fänge der Exkursionen berücksichtigten.

An den Hauptversammlungen wurde von M. HERZOG ein Vortrag über «extreme Lebensräume von Libellen in Fuerteventura» gehalten und unter der Führung von H. BLÖCHLINGER das neu renovierte Naturmuseum in Frauenfeld besichtigt.

ENTOMOLOGISCHE GESELLSCHAFT BASEL

ADMINISTRATIVES

Die EGB hatte Ende 1996 insgesamt 217 Mitglieder und Tauschpartner (1995: 226), davon 10 Ehrenmitglieder, 72 Aktivmitglieder und 17 Freimitglieder.

Präsident: Wolfgang BILLEN. – Vizepräsident: Dr. Renato JOOS. – Sekretärin: Dr. Melanie SCHEIWILLER. – Protokollführer: Verena MESCHBERGER. – Kassier: Max BALLMER, ab 1.3.: Marc-André DUMONT. – Bibliothekar: Dr. Michel STUDER, ab 1.3.: Armin CORAY. – Beisitzer: Heinz BUSER, Werner HERTER, Sam BLATTNER. – Ehrenpräsident: Dr. h.c. René WYNIGER.

VERANSTALTUNGEN

Das von unserer Sekretärin, Frau Dr. Melanie SCHEIWILLER zusammengestellte Jahresprogramm wurde von 170 Mitgliedern und 27 Gästen besucht.

Monatsversammlungen

15. Januar	Markus RITTER, Buus	Naturnahe Begrünungen entlang von Strassen und Plätzen
12. Februar	Robert GSELL, Bottmingen	Die Magerwiese: Ein Paradies für Blumen und Schmetterlinge (Film)
15. März	Generalversammlung	
15. April	Sonderveranstaltung	
6. Mai	Gebhard MÜLLER, Binningen	Swiss Entomos Team: Eine entomologische Tour über den Saflischpass im Juli 1995
14. Juni	Sonderveranstaltung	
9. September	Eva SPRECHER-UEBERSAX, Breitenbach	Hirschkäfer aus der Region Basel
7. Oktober	Kurzvorträge	
11. November	Wolfgang BILLEN, Rheinfelden	Gefahren der Feldentomologie
9. Dezember	Dr. Michel STUDER, Riehen	Unterwegs mit der EGB (Videos)

Exkursionen und andere Veranstaltungen

Im Rheinfelder Wald fand bereits am 10. April die erste Abendexkursion mit Nachtbeobachtung statt. Organisator war Steven WHITEBREAD. Dr. Andreas ERHARDT besuchte mit Studenten der Uni Basel am 12. Juni das entomologisch interessante Gelände des Rangierbahnhofes Basel Badischer Bahnhof. Der Natur- und Vogelschutzverein Magden bot seinen Mitgliedern am 28. April und 9. Juni Exkursionen an, die unter der Leitung der EGB Insektenbeobachtungen zum Ziel hatten. Vom 6. bis 13. Juli fand die Ferienwoche der Entomologen im Pfynwald statt, die wieder von Heinz BUSER organisiert war. Das Wetter war 1996 zwar nicht gerade ideal; dennoch wurde daraus für die Entomologengruppe wieder eine schöne und harmonische Woche. Unser Mitglied Jakob KÄMPFER bot am 26. Juli in der Nähe seines Hofes den Naturfreunden von Magden und Umgebung im Freien einen interessanten Lichtbildervortrag über die Schmettlingsfauna von Magden. Daran schloss sich eine Nachtbeobachtung an, bei der Steven WHITEBREAD, trotz kühler Witterung, über 100 Arten von Lepidopteren feststellen konnte. Sam BLATTNER führte in Soyhières (nähe Delémont JU), seiner «zweiten Heimat», am 30. Juni eine Exkursion an. In der ersten August-Woche fand am Goetheanum in Dornach eine Veranstaltung zum Thema «Bienen und andere Insekten» statt. In deren Rahmen führte die EGB unter der Leitung von Heinz BUSER am 8. August eine Nachtbeobachtung auf dem Goetheanum-Gelände durch.

Am 18. Mai trafen sich im EGB-Lokal Gruppen von Basler, Berner und Ostschweizer Entomologen, um mit den Sesienspezialisten E. BLUM aus Neustadt/D und D. BARTSCH aus Stuttgart einen allgemeinen Erfahrungsaustausch vorzunehmen.

Am 13. Oktober führten wir, diesmal zusammen mit dem Natur- und Vogelschutzverein Magden, in der Gemeindehalle in Magden, die uns von der Gemeinde kostenlos überlassen wurde, zum zweiten Mal eine INSECTA durch.

MITTEILUNGEN DER ENTOMOLOGISCHEN GESELLSCHAFT BASEL

Die Redaktion setzt sich wie bisher aus den folgenden Personen zusammen: D. BURCKHARDT (Basel), B. MERZ (Zürich), R. HEINERTZ (Basel), S. WHITEBREAD

(Magden) und C. MEIER (Goldingen). Im Berichtsjahr sind die Hefte 1 sowie 2/3 des 46. Jahrganges erschienen. Da die Druckfahnen für Heft 4 zwischen Druckerei und Redaktion verloren gingen, erscheint Heft 4 erst im Verlaufe von 1997.

Die erschienenen Hefte umfassten auf 116 Seiten 6 Originalarbeiten sowie 2 Artikel in der Rubrik «Gesellschaftschronik» (INSECTA '95, INSECTA '96). Die wissenschaftlichen Beiträge sind gegliedert in 3 Texte zu Lepidopteren (1 faunistische und 2 systematische Arbeiten), 1 ökologische Arbeit über Libellen und 2 Arbeiten zur Fauna Südamerikas. Es werden 2 Schmetterlingsarten aus Südamerika neu für die Wissenschaft beschrieben. Angeregt durch die intensive Sammel- und Reisetätigkeit von Vereinsmitgliedern nach Südamerika wurde das Heft 2/3 ausschliesslich der Fauna dieses Kontinentes gewidmet. Ermutigt durch die positive Aufnahme durch die Leser wird die Redaktion auch in Zukunft in loser Folge solche thematisch orientierte Hefte veröffentlichen.

GESELLSCHAFTSLOKAL

1996 wurde es Wirklichkeit: Wir mussten unser Lokal räumen, weil die Liegenschaft einem Neubau weichen muss. Für die Durchführung der Monatsversammlungen fand sich eine gute Alternative: Das «Institut für Natur-, Landschafts- und Umweltschutz der Universität Basel» unter dem Leiter Prof. Dr. Bruno BAUR stellt uns in sehr grosszügiger Weise den institutseigenen Hörsaal zur Verfügung.

Die Bibliothek und die Sammlungen können für eine Übergangszeit in einem Raum der Novartis AG gelagert werden. Der Novartis-Liegenschaftsverwaltung danken wir für diese Möglichkeit. Wir hoffen, dass auch für diesen Teil eine für die EGB günstige und finanziell tragbare Dauerlösung gefunden wird.

ENTOMOLOGISCHER VEREIN BERN

ADMINISTRATIVES

74 Mitglieder

Präsident: Peter SONDEREGGER, Rainpark 16, 2555 Brügg

Sekretär: Peter MARMET, Hohgantweg 16, 3012 Bern

Vereinslokal bis Mai 1997: Zoologisches Institut, Baltzerstrasse 3, Bern

ab Oktober 1997: Naturhistorisches Museum, Bernastrasse 15, 3005 Bern

VERANSTALTUNGEN UND SITZUNGEN MIT VORTRÄGEN

- | | |
|----------------|---|
| 9. Januar 1996 | Prof. Dr. Bernhard KLAUSNITZER, Dresden:
Biologie und Umweltansprüche der Marienkäfer |
| 6. Februar | Peter SONDEREGGER & Hans-Peter WYMANN:
Ladakh, Zanskar & Karakorum:
Eine Reise in den Himmel der Götterfalter |
| 19. März | Richard WOLF, Fribourg:
Schmetterlinge in der Kunst des 20. Jahrhunderts |
| 16. April | Erwin JÖRG, Laupen:
Studien über die Artengruppe der Schwarzen Bohnenlaus
(<i>Aphis fabae</i>) |
| 7. Mai | Prof. Dr. Jürg ZETTEL:
Überwinterungsstrategien bei Insekten |

- 15./16. Juni Vereinsausflug ins Südtessin (Valle di Muggio)
 19. November Peter SONDEREGGER & Ruedi BRYNER:
 Sesien – die Glasflügler der Schweiz
 3. Dezember Bernhard JOST:
 Auf Schmetterlingsjagd in Venezuela (Amazonien, Anden,
 Küstenkordilleren)

SOCIÉTÉ FRIBOURGEOISE D'ENTOMOLOGIE

ADMINISTRATION

Comité: Président: André HAYOZ. Vice-présidente: Dr Denise STUDEMANN.
 Caissier: Dr Roland GUILLERMIN. Secrétaire: Colette GREMAUD. Responsable des
 jeunes: Nicolas YERLY. Relations extérieures: Dr Peter LANDOLT (futur délégué à la
 SES). Membre adjoint: Pierre HALLER.

Effectif de la société au 31.12.96: 58 membres.

MANIFESTATIONS

- | | | |
|-----------------------------------|---|---|
| 27 septembre 95 | Jean-Marc PILLET | Inventaire et écologie des cigales du Valais et Assemblée constitutive |
| 13 février 96 | André HAYOZ | Atelier de détermination de carabes |
| 22 mai 96 | Dr Denise STUDEMANN
Dr Peter LANDOLT | Les insectes des eaux courantes
(soirée de préparation audio-visuelle) |
| 15 juin 96 | Excursion | Les entomologistes à la pêche aux larves dans la Neirigue (les insectes sous la loupe et prolongation avec un pique-nique) |
| 30 juillet 96 au
31 octobre 96 | Exposition | Création et entretien de l'exposition plus de 20 espèces d'insectes vivants lors du parcours des insectes en ville de Fribourg. Concours "carabes" avec 5 gagnants récompensés par un livre d'entomologie |
| 6 novembre 96 | Dr Richard VERNIER | Guêpes amies, guêpes ennemies?
Assemblée générale |

SOCIÉTÉ ENTOMOLOGIQUE DE GENÈVE

ADMINISTRATION

Comité: Philippe ROSSET, président – Nicolas VERNIER, vice-président – Claudine GRIMM-DESCOMBES, secrétaire – Daniel BURCKHARDT, trésorier – DESCOMBES, bibliothécaire – Jean WÜEST, rédacteur, délégué SES – Ivan LÖBL – Victor SPRETER – Claude PERRET. Effectif: 72 membres.

SÉANCES

- | | | |
|------------|------------|----------------------|
| 18 janvier | | Assemblée générale |
| | J. WÜEST | La SEG a 90 ans |
| 22 février | V. SPRETER | Portraits d'insectes |

21 mars	R. HAUBRICHS	Les papillons monarques
18 avril	G. CUCCODORO	Le comportement «chargeur d'eau»
23 mai		Communications
20 juin	J. BORDON	Observations récentes en entomologie jurassienne
19 septembre	J. WÜEST	Démonstration de MEB
17 octobre	I. LÖBL	Les difficultés d'évaluation dans les nombreuses espèces d'insectes
21 novembre		Présentations du groupe junior
12 décembre		Repas de la Société

Le Groupe Junior de la Société entomologique de Genève a tenu 10 séances en 1996, agrémentées de conférences et de communications et organisé 2 sorties.

La Société entomologique de Genève était présente à la Bourse internationale d'Entomologie de Genève, à Meyrin, les 27 et 28 avril 1996.

BULLETTIN ROMAND D'ENTOMOLOGIE

La Société entomologique de Genève a édité, en commun avec les Sociétés vaudoise, neuchâteloise, valaisanne et fribourgeoise d'Entomologie, le volume 14 du Bulletin romand d'Entomologie qui comprenait 12 articles originaux, des critiques de livres et diverses informations des sociétés éditrices. Les deux fascicules totalisaient 184 pages.

ENTOMOLOGISCHE GESELLSCHAFT LUZERN

ADMINISTRATIVES

Präsident: Dr. L. RESER (REZBANYAI), Obergütschstr. 13, 6003 Luzern.

Sitzungsort: Natur-Museum Luzern, Kasernenplatz 6, 6003 Luzern.

Bestand: 55 Mitglieder.

VERANSTALTUNGEN

11. 5.96 Ladislaus RESER Was haben Schottische Hochlandsrinder und entomologische Forschung in einem Naturreservat miteinander zu tun (Wauwilermoos LU)?
- 22.11.96 Bestimmungabend für Macrolepidoptera

Exkursionen

13. 7.96 Romoos LU, Unter Änzi (Napfgebiet, 1200 m)
31. 8.96 Lötschental, Ferden VS

MITTEILUNGEN

In den Nummern 35 und 36 der Entomologischen Berichte Luzern (Herausgeber: Natur-Museum Luzern und Entomologische Gesellschaft Luzern) erschienen im Juli bzw. im Dezember 1996 auf insgesamt 270 Seiten 19 Publikationen über 6 Insektenordnungen (Lepidoptera 2, Coleoptera 3, Heteroptera 2, Diptera 7, Hymenoptera 2, Trichoptera 3), ein «Laudatio» für Ernst JÜNGER und Walter LINSENMAIER

sowie eine Mitteilung der Redaktion (Dank für zwei abtretende Redaktionsmitglieder). In den Arbeiten sind auch 19 Erstbeschreibungen erschienen (16 Köcherfliegenarten, davon eine Art aus der Schweiz, ferner 3 Blattwespenunterarten), sowie 86 Erstmeldungen für die Schweiz veröffentlicht (Heteroptera: Miridae 2; Diptera: Stratiomyidae 1, Tabanidae 1, Sciomyzidae 4; Hymenoptera: Braconidae 78 Arten).

SOCIÉTÉ NEUCHÂTELOISE D'ENTOMOLOGIE

ADMINISTRATION

Effectif de la société: 63 membres. – Comité: Président: S. BARBALAT – Vice-président: Y. GONSETH – Caissier: J.-R. BERTHOD – Secrétaire: M. KREIS – Assesseur: A. BADSTUBER, P. STUCKI. – Échanges: sans changement.

ACTIVITÉS DE LA SOCIÉTÉ

27 mars 1996	M. KREIS	La garide des Grattes et sa faune de lépidoptères
avril-octobre 1996		chasse de nuit à St Blaise
24 avril 1996	S. BARBALAT	Les coléoptères xylophages de Bialowieza
5 juin 1996		Assemblée générale puis chasse de nuit près de Bonvillars VD
22 et 23 juin 1996		Week-end en Savoie (étude des pelouses sèches et d'un bas-marais calcaire et de divers milieux humides)
3 septembre 1996		Visite de l'exposition API-BZZ au musée d'histoire naturelle de Chaux-de-Fonds
24 octobre 1996	A. BADSTUBER	Les coléoptères hydradéphages (synthèse de leur systématique et de leur écologie)
14 novembre 1996		Communications des membres
12 décembre 1996		Souper annuel
16 janvier 1997	W. MATTHEY	Insectes des maisons
13 février 1997	E. WERMEILLE	Carabes des haies, cordons boisés et lisières forestières de la Baroche JU

SOCIÉTÉ VAUDOISE D'ENTOMOLOGIE

ADMINISTRATION

Comité: Vladimir SEKALY, président – Gilbert MATTHEY, vice-président – Olivier MARTE, trésorier – Najla NACEUR, secrétaire – Michel SARTORI, rédacteur vaudois du BRE – Daniel CHERIX, délégué à la SES – André OVERNEY, membre. Vérificateurs des comptes: Anne FREITAG et Cornelis NEET.

Effectif: 75 membres au 1er janvier 1997.

MANIFESTATIONS

31 janvier	Assemblée générale. Projection de deux films consacrés aux Libellules et aux Guêpes sociales.
------------	--

- 10 avril Souper annuel.
 7 septembre Excursion organisée en collaboration avec la Conservation de la nature du Canton de Vaud et guidée par Monsieur Albert SERMET dans des biotopes de la région de Bonvillars.
 30 novembre Présentation par Monsieur Albert SERMET de la collection de Carabes Basilewsky-Letellier, au Musée zoologique de Lausanne.

Mise sur pied d'un projet d'inventaire entomologique dans huit sites du canton de Vaud (Marais de la Versoix, Vallon de l'Aubonne, Cours de la Venoge, Marais des Monod, Vallon de la Baumine, Provence-Nouvelle Censière-Soillat, Mormont, région Leysin-Aï-Famelon).

ENTOMOLOGISCHE GESELLSCHAFT ZÜRICH

ADMINISTRATIVES

155 Mitglieder. – Präsident: Bernhard MERZ, Entomologische Sammlung ETH, ETH Zentrum, 8092 Zürich. – Sekretär: Stefan NAGLIS, Steinrütistr. 184, 5505 Brunegg. – Vertreter in der SEG: Claude MEIER, Goldingen.

Lokal: Auditorium E 1.1 des Hauptgebäudes der ETH Zürich

VERANSTALTUNGEN

Vorträge

- | | | |
|----------|--|---|
| 23. 2.96 | | Generalversammlung mit Gant |
| 8. 3.96 | A. OTTO | Wanzen, eine kaum beachtete Insektenordnung mit aussergewöhnlich vielseitiger Lebensweise |
| 25.10.96 | W. TÖPFL | Aus dem Leben von Bienen und Wespen |
| 8.11.96 | | Mitteilungen und Demonstrationen |
| 6.12.96 | J. SYFRIG | Kenya auf Nebenpfaden |
| 20.12.96 | R. HOESS | Libellen und Naturschutz |
| 10- 1-97 | E. MANI | Von der San-José Schildlaus zum Feuerbrand: Höhepunkte von 35 Jahren Arbeit im Quarantänedienst |
| 24. 1.97 | E. BENELLI,
Ch. GERLOFF,
B. IMHOOF | Spannendes aus dem Leben von Hummeln |
| 7. 2.97 | H. BLÖCHLINGER | Die Sesien der Schweiz (Lepidoptera) |

Tagung

Einmal etwas anderes: Die diesjährige Entomologie-Tagung wurde im Herbst, nämlich am 7.-8. September 1996 in Rüdlingen mit ca. 30 Personen durchgeführt. Der späte Zeitpunkt ist schon ein Wagnis, da Kälte und Regen in dieser Jahreszeit unliebsame Begleiter sein können. Wir haben aber Glück gehabt. Trotz des zeitweise kräftigen und entnervenden Windes war uns am Samstagnachmittag in den windstillen Intervallen ein interessanter Fang beschieden. Ebenso konnten am Sonntagmorgen noch einige spannende, ja überraschende Funde vermeldet werden. Die

Feldarbeit wurde in Gruppen durchgeführt: A. OTTO (Wanzen), Ch. GERLOFF (Heuschrecken), V. LUBINI (Wasserinsekten) und J. WALTER (Spinnen) zeigten uns interessante Tiere und erklärten wenig bekannte Zusammenhänge. Der Lichtfang am Abend war leider enttäuschend, die Kälte verhinderte das sonst vertraute Wimmeln am Tuch. Am Sonntag Nachmittag wurden wir von Vreni LUBINI nach Äthiopien entführt, zumindest im Dia. Ein interessanter Vortrag ihrer Sammelexpedition ins Hochland von Semien bildete den Höhe- und Schlusspunkt der gelungenen Tagung. Dazu beigetragen haben auch die Heimleiter, die für eine gastfreundliche Bewirtung besorgt waren.

Leuchtabende und Exkursion

Der "Homberg" bei Volketswil entwickelte sich dieses Jahr zum Mekka der Vereinsanlässe: Neben dem im 2. Jahr durchgeführten, regelmässigen Lichtfang des "harten Kerns" der Gesellschaft wurde am 30. Juni eine zusätzliche Exkursion für alle Mitglieder abgehalten. Letzere wurde vorbildlich von Emil STIERLI organisiert. Die 9 Leuchtabende, die zwischen März und Oktober stattfanden, erbrachten noch einmal 100 neue Schmetterlingsarten fürs Gebiet. Gesamthaft sind damit jetzt über 400 Arten bekannt. Dieses Resultat fügt sich gut in die Listen von Hochfelden ein, wo eine vergleichbare Ausbeute verzeichnet werden konnte. Damit ist dieses Projekt abgeschlossen. Im nächsten Jahr werden wir im "Wildert" bei Illnau eine neue Fangrunde einläuten.

